



Taktiken gegen Glaubenskrieger

Obama, Franziskus und Merkel im Fokus

Am 8. November zeigt sich, wer die Nummer 45 nach George Washington gewinnt – mein Foto aus dem Münchner Rathaus. Barack H. Obama mischt öfter im Wahlkampf mit, sicher um eine kritische Übernahme zu vermeiden. Jetzt redet er monatlich zum Ringen gegen den "Islamstaat", IS, obwohl Ereignisse noch anstehen wie **ar-Raqqas** und **Mosuls** Fall. Er sagte wenig Neues. Nun folgen meine Notizen zur Rede; seit 6. Juli war es sein zweiter monatlicher Auftritt dazu. Was läuft, ist der Globalterror.



Pro ~ Contra zu Präsident Obamas Rede, den "Islamstaat" zu zerstören, Pentagon, 4. August 2016
 2014 kam der IS in **Irak** auf. ~ Als er am 4. Januar **al-Falluja** eroberte, unterschätzte Obama ihn als **JV Team**. Wandel der IS-Taktik, um global Terror zu leiten. ~ Der IS startete dies seit April 2015: **Europa** öffnete sich. Im Juli 560 Truppen nach Irak. Syrer erobern Manbij, IS-Tor nach Europa. ~ Jener **Ort** wird weiter umkämpft. Auf **libysche** Bitte führen wir Luftschläge gegen IS aus; und in Afghanistan. ~ Neue Fronten im Globalkrieg? IS/al-Qaida verlieren. Syriens Bürgerkrieg muss enden. Keine Hilfe durch Russen. ~ Putin hat andere Ziele. **Putin** ist nicht zu trauen, er hilft al-Asad. ~ Lud Obama, nach der Ukraine-Invasion, **Putin** noch in **Syrien** ein? Atompakt mit **Iran** wirkt wie gewollt, Israelis geben dies zu. ~ Premier **Netanjahu**: Meinung sei unverändert. Wir zahlten Iran kein Lösegeld [vier Gefangene]. ~ Kein Wort am 17.1.2016 von \$400 Mio. aus 1979 Deal. IS lernte, Terror zu inspirieren. ~ Selbst Jihadisten ohne IS-Liaison folgen **Islamismus** - auch nach IS-Ende.

Die Rede galt dem Wahlkampf, um **Bürger** nach **Terrorspitzen** zu beruhigen. Anfang 2016 sagte Obama noch, Terror bedrohe nicht die nationale Existenz. In Demokratien verkennt man oft Hassideologien oder erhebt deren Träger zu "Psychofällen" wie einen somalischen Briten, der am 3. August in London eine US-Bürgerin erstach und fünf Ausländer verletzte.

Da auch Glaubenskrieger Sozialhilfe erhalten, subventionieren Demokratien noch gegen ihre Bürger Jihad, der massiv seit 2016 läuft. Wen hassen sie? Der IS nahm dies aus **Jihad-Fatwas** ab 1914: "**Ungläubige**", Liberale, Atheisten, LGBT und "Invasoren". Laut IS wären Außenpolitik und Jobs sekundär. Vor allem ende der **Jihad** nur, wenn alle Muslime würden.

Sinngemäß sechs Punkte, warum der IS Demokratien zerstören will, IS-Journal Dabiq, Heft 14, 2016
 Ihr seid Ungläubige, lehnt Allahs Einheit ab, lügt über ihn sowie den Propheten, und hegt Teufelspraktiken. Ihr habt die säkulare Ordnung, die Gott negiert wie Religion/Staat zu trennen, und verbietet, was Er erlaubt. Wir bekriegen Euch, weil Ihr Atheisten seid - und nicht an die Existenz Eures Gottes und Schöpfers glaubt. Wir bekämpfen Euch: Ihr seid der Vergehen gegen den Islam und Angriffe gegen unsere Religion schuldig. Ihr begeht Verbrechen gegen Muslime. Eure Drohnen und Jets töten global Menschen. Ihr nahmt das Land. Ihr ergreift unser Land - wir treiben Euch aus. Solange Ihr nur einen Teil besetzt, führt jeder Muslim Jihad.

Papst **Franziskus** empörten am 31. Juli der IS-Jihad gegen Minoritäten, Christen und Juden, auch in Mittelost. Zum anderen sprach er vom **Globalkrieg**, meinte aber, dies sei nicht der Islam. Fast jede Religion übe Gewalt aus. Sind denn "Radikalchristen" das Problem? Indes ringen alle mit den gewaltreichen Interpretationsarten des Islam. Vom IS befallene Länder stiegen von sieben 2014, über 13 2015 auf 18 Mitte 2016, plus sechs Länder mit "Zweigen im Aufbau" in Ägypten, Indonesien, Mali, in den Philippinen, in Somalia und Bangladesch.

Dabei kollidieren determinierte Gegner mit verwirrten Insassen der Demokratien. Manche erörtern, den IS nicht zu zerstören, um ihn als abschreckenden Fall bleiben und gegen Iran vorgehen, nicht aber Moskaus [Achse](#) Teheran-Damaskus stärken zu lassen. Ließ man vor 71 Jahren "ein wenig Nazi-Reich" als Abschreckung oder gegen die Sowjets übrig? Wer denkt, der Vergleich hinkt, bedenke, wir könnten im Frühstadium eines Globalkriegs sein.

Eurostreit

In der Türkei gehen die Säuberungen und der Antiamerikanismus um. Präsident Recep T. Erdoğan warf am 1. August dem Westen vor, Putschisten und Terroristen zu unterstützen. Unsere Freunde, klagte er, schlagen sich leider auf deren Seite. Am 9. August bildet er in Sankt Petersburg eine Achse mit Wladimir W. Putin, ändert Ansichten zu [Syrien](#). Er macht sich fraglich in EU und Nato, wenn er konträre Wege mit seinem "Freund Wladimir" geht.

Dazu mehren sich Stimmen in Europas Konzert, zumal eine ultimative Forderung nach einem Datum der türkischen Visafreiheit bis Mitte Oktober aufkam. Der Wiener Kanzler Christian Kern sprach sich am 3. August für ein Ende der EU-Beitrittsverhandlungen mit der Türkei aus. Dies sei eine Fiktion, die demokratischen Standards reichten dort nicht aus. Er kündigte zum EU-Gipfel am 16. September in Bratislava ein "alternatives Konzept" an.

In der Tat stehen elf türkischstämmige Abgeordnete des Bundestags unter Polizeischutz, da sie Drohungen wegen der Berliner [Armenier-Resolution](#) erhalten haben. Geht Ankaras Wandel weiter, kommen noch Asylanten und Konflikte nach Deutschland. Waren es 2015 aus der Türkei 1.767 Personen, so sind es in der ersten Hälfte dieses Jahres 1.719, zumeist Kurden. Werden es bald mehr Türken selbst sein? Da auch von außen auf diese eingewirkt wird, könnten sich in Deutschland je nach Ereignissen tiefe Zwiste aus Mittelost entladen.

Merkels Gesetz

Seit 6. August wirkt das [Integrationsgesetz](#). Berlin betont, dass 70 Prozent der Asylanten unter 30 Jahre alt sind. Zudem komme es auf Wertevermittlung an. Gelingen die [Integration](#), würden sie von Leistungsempfängern zu Leistungsträgern. Laut Innenminister Thomas de Maizière bereichern sie Deutschland. Arbeit wäre die beste Integration. Als gut integriert gilt, wer Deutsch sprechen und seinen Unterhalt überwiegend selbständig erarbeiten kann.

Aus dem deutschen Integrationsgesetz "Fördern und Fordern", Berlin, 5. August 2016

Flüchtlinge mit einer guten Bleibeperspektive erhalten staatliche Angebote und müssen sich um Integration bemühen. Lehnen Asylbewerber die Integration oder Mitwirkungspflichten ab, werden Leistungen gekürzt. Niederlassung bekommt dauerhaft nach drei oder fünf Jahren nur, wer Integrationsleistungen erbracht hat. Geduldete erhalten Bleiberecht für Berufsausbildung und Arbeit: Rechtssicherheit für Ausbildungsbetriebe. In Integrationskursen, darin 100 Unterrichtseinheiten, lernen Flüchtlinge Deutsch und soziale Grundregeln. Integration ist in Ballungszentren schwierig, also weisen Länder für die ersten drei Jahre den Wohnsitz zu. Flüchtlinge sollen schon im Asylverfahren sinnvoll arbeiten. Ab 1. August schafft der Bund 100.000 Jobs.

Berlin hat nach einem Jahr des unregulierten [Willkommens](#) ein Gesetz, das auch die Zahl der Ankömmlinge mindern könnte. Was leistet es zum Islamismus, hält es Jihadisten ab? Eine [Terrorwoche](#) zeitigte Spuren. Anfang August sind Kanzlerin Merkels Umfragewerte ein Dutzend Punkte auf 47 Prozent gefallen, die ihres bayrischen Kritikers Horst [Seehofer](#) von 33 auf 44 Prozent gestiegen. Um sieben auf 65 Prozent wuchs die Zahl derjenigen, die unzufrieden mit Merkels Asylpolitik sind – eine Mehrheit. [Wolfgang G. Schwanitz](#)

[Neu Mittelost-/Migrationskrisen: Mittelost Mosaik 2013](#). Ägyptens Revolte, Syriens Bürgerkrieg, Irans Atompakt sowie Barack H. Obama, Abd al-Fattah as-Sisi und Angela Merkel. Trafo Wissenschaftsverlag [Weist](#), Berlin 2015, 284 Seiten.